

Bewerbungstipps für die Arbeitssuche

NÖ. In der heutigen Werbewelt funktioniert vieles nur mehr durch das Kreieren einer Marke. Wer einen Lebenslauf mit den Namen bekannter Firmen füllen kann, zieht unweigerlich die Aufmerksamkeit des Personalverantwortlichen auf sich.

Natürlich kann aber nicht jeder Topstellen bei einem internationalen Konzern vorweisen, deshalb sollte man im Lebenslauf das Gewicht auf die gewonnene Erfahrung legen. Vergessen Sie niemals auf den roten Faden im Lebenslauf. Die ausgeschriebene Stelle und das Unternehmen sollten im Zentrum stehen und Bewerbung und Lebenslauf darauf abgestimmt sein. Das kann sich sowohl in Formulierungen als auch im Design widerspiegeln. Das Ganze sollte ein harmonisches Gesamtbild ergeben.

Um sich vom Bewerberpool abzuheben, helfen oft schon Kleinigkeiten. Jeder, der etwas Außergewöhnliches zu bieten hat, sollte das unbedingt anführen.

Ein Tag, 40 Helfer

Oberforstrat Gerhard Mader im Gespräch über die Situation des Waldes und aktuelle Aufforstungstätigkeiten.

HORN. Während die Fichtenwälder im Süden von Österreich aktuell unter starkem Borkenkäferbefall leiden, erholt sich der Wald im Bezirk Horn langsam.

HOLZ IN NIEDERÖSTERREICH

Gemeinsam mit Waidhofen an der Thaya war der Bezirk 2018 und 2019 besonders schwer durch den Borkenkäfer betroffen.

„Niederösterreichweit wurden bisher 22 Millionen Euro Waldfonds-Entschädigungen ausbezahlt – davon 90 Prozent in diesen beiden Bezirken“, erzählt Forstsekretär Oberforstrat Gerhard

Mader von der Landwirtschaftskammer Niederösterreich. „Weit über 2.000 Förderanträge wurden in den beiden Bezirken gestellt. Leider ist erst ein Teil der Kahlfäche, für den Bezirk Horn wird diese auf mindestens 5.000 Hektar geschätzt, über geförderte Laub- und Mischwoldaufforstungen wieder in Kultur gebracht.“

Waldbesitzer haben nach strengem österreichischen Forstgesetz eine Wiederaufforstungspflicht. Viele Waldeigentümer hoffen jedoch, dass die Bestände durch Naturverjüngung in Bestand gebracht werden können. Bei größeren Kahlfächen scheidet das jedoch an Vergrasung, Trockenheit und Keimlingsverbiss.

„Es ist schon einiges passiert. Vieles wurde umgesetzt, aber es ist Potenzial vorhanden. Hier sind die Waldeigentümer gefordert, in den kommenden Jahren Mischwoldaufforstungen vorzuneh-

men, um klimafitte Waldbestände für die nächste Generation zu sichern“, so Mader.

Bye-bye Borkenkäfer

Endlich einmal gibt es auch gute Nachrichten aus den regionalen Wäldern.

„Glücklicherweise waren die Niederschlagsverhältnisse in den letzten beiden Jahren so, dass keine weiteren Kahlschlägerungen aufgrund von Borkenkäferfraß beziehungsweise Trockenheitsschäden notwendig waren“, weiß Mader. „Außerdem war die örtliche Bezirksbauernkammer sehr um Weiterbildungsveranstaltungen bemüht.“

Bei Informationsveranstaltungen mit weit über 100 Gästen konnte einerseits der Blick der Verantwortlichen der Genossenschaftsjagen dafür geschärft werden, dass die Wildbestände tragbar sind, um eine Naturverjüngung zu ermöglichen, und andererseits

Achtung: Borkenkäfer Ihr kompetenter Partner

HOLZSCHLÄGERUNG
UND -HANDEL

DEMMEr STEFAN GMBH

Thuma 67 / 3822 Karlstein/Thaya 0664/925 70 35

- Fristgerechte Käferholzaufarbeitung
- Durchforstungen
- Kahlschläge

Besuchen Sie uns auch auf:
www.demmer-holz.at

Demmer Stefan GmbH - Alles rund ums Holz

KARLSTEIN. Seit 2006 ist die Demmer Stefan GmbH aus Thuma Ihr kompetenter Partner rund um Holzschlaggerung und Holzhandel. Der Firmenchef und seine 18 Mitarbeiter bieten alles aus einer Hand. Von der Erstdurchforstung bis zur Endnutzung über die Katastrophenaufarbeitung (Windwurf, Borkenkäferbe-

fall, Schneebruch) bis hin zur Energieholzgewinnung und Hackschnitzelerzeugung bietet die Firma ein zufriedenstellendes Rundumservice. Das Angebot umfasst Blochholz, Industrieholz sowie offenfertiges Brennholz (Buche, Birke, Fichte). Kontakt und nähere Informationen unter www.demmer-holz.at WERBUNG



Stefan Demmer und sein Team bieten ein umfassendes Service rund um Holzschlaggerung und Holzhandel.

Foto: Demmer

und 4.200 Bäume

konnten waldbauliche Maßnahmen erläutert werden, wie Waldbesitzer die Verjüngungsfreudigkeit erhöhen können. Generell gilt trotzdem, dass Naturverjüngung durch Vergrasung und Brombeerwuchs ein langwieriger Prozess ist, wenn er denn überhaupt gelingt. „Derzeit gibt es gut dotierte Förderprogramme für die Umsetzung der Aufforstung“, betont Mader.



Fleißig bei der Arbeit: Zusammen konnten die 40 Helfer in Drosendorf in Hanglage 4.200 Bäume an nur einem Tag pflanzen. Foto: Gerhard Mader

Ambitioniertes Aufforsten

Die Plattform waldsetzen.jetzt unterstützt beim Wiederaufforsten. Betriebe schenken ihren Mitarbeitern einen Tag Auszeit, an dem sie bei vollen Bezügen beim Bäume pflanzen helfen. In Drosendorf wurde so ein ambitioniertes bereits beantragtes Aufforstungsförderungsprojekt mit der Agrargemeinschaft Drosendorf umgesetzt. Ein Stück Wald in steilerer Lage, das nicht mit dem Traktor befahrbar ist und damit

nicht maschinell aufgeforstet werden kann, wurde einen Tag lang mit 40 Helfern bepflanzt. Das Ziel war es, 4.600 Bäume an einem Tag zu setzen. Mit 4.200 Pflanzungen – darunter die verwendeten Baumarten Stiel-, Trauben- und Roteiche, Hainbuche, Spitzahorn sowie Walnuss und Douglasie – kann das Team stolz auf sich sein.

Initiatoren und Hauptverantwortliche sind Obmann Thomas Göttinger und Bundesrätin Viktoria Hutter. Für die Umsetzung zeigten sich die Vorstandsmitglieder der Agrargemeinschaft Walter Pock sowie Josef Riedler zuständig, die auch fleißig bei den Pflanzungen mitangepackt und mitgearbeitet haben.



Florian Fink gart mithilfe des Holzofens. Foto: sg

Maestro Florian Fink kocht am Holzofen

ROSSATZ. Haubenkoch Florian Fink, der zehn Jahre lang Küchenchef bei Prankl in Spitz war, wird in der Flößerei Rossatz für das Essen verantwortlich sein.

KARRIERE

Aber er wird keineswegs nur hinter Küchentüren arbeiten, sondern auf der Terrasse den Holzofen befeuern und in einer Art Outdoor-Schauküche sowohl backen als auch grillen. Nach dem Motto „Zurück zur Natur“ kommt Holz zum Einsatz: ein nachwachsender Brennstoff.

Media Markt®

ALLES GUTSCHEIN ZUM 33!

Das neue Gutschein-Heft ist da!



OLED77B29LA
195 cm 4K OLED Smart-TV**
 • Abmessungen inkl. Standfuß
 (B x H x T): 172,3 x 104,3 x 27 cm
 Art. Nr.: 1879326, 1879327, 1879328

2x DVB-T2 C/S2 4K SMART TV

2233,-

statt ~~3.289,-~~ *

Auch mit 65" erhältlich:

1.433,-

Auch mit 55" erhältlich:

1.033,-



Putzen mit Schall

HX 6807/35 Protective Clean 4300 Schallzahnbürste, Doppelpack

• Bis zu 7x mehr Plaque-Entfernung als mit einer Handzahnbürste

Art. Nr.: 1667702

statt ~~149,99~~ *

88,-

Viele weitere Angebote im Markt & online.

Vorbehaltlich Druck- und Satzfehler. Angebot gültig von 12.04. bis 29.04.2022, solange der Vorrat reicht. Abgabe in Haushaltsmengen und ohne Deko.

*Stattpreis bezieht sich auf den vom Hersteller unverbindlich empfohlenen Preis